AGB für Internet-Kursanbieter

****I. Geltungsbereich der AGB****

1. Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Teilnehmenden an den Internet-Kursen, die der Anbieter veranstaltet.
2. Die AGB beruhen auf Schweizer Recht und gelten in der Schweiz und im Ausland, sofern die Parteien sie ausdrücklich oder stillschweigend anerkennen. Änderungen und Nebenabreden sind nur wirksam, wenn von beiden Parteien schriftlich vereinbart werden.
3. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder der Vertrag eine Lücke enthalten, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird dann durch eine Regelung ersetzt, die dem Sinn der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.

****II. Anmeldung und Teilnahmegebühren****

1. Die Anmeldung zu einem Kurs gilt als verbindlich, sobald sie vom Veranstalter schriftlich bestätigt wird. Sie sollte mindestens vierzehn Tage vor Kursbeginn erfolgen.
2. Die Teilnahmegebühren sind je nach Kurs unterschiedlich und sind in den Kursbeschreibungen vermerkt. Sie gelten immer für eine Person. Nach erfolgter Anmeldung erhält der Teilnehmenden eine Rechnung für einen Drittel der Kursgebühr, der innerhalb von zehn Tagen zu bezahlen ist. Der Rest der Kursgebühr ist innerhalb von zehn Tagen nach dem Ende des Kurses zu entrichten.

****III. Durchführung der Kurse****

1. Nachdem der Veranstalter die Vorauszahlung erhalten hat, bekommen die Teilnehmenden ein Passwort und die Web-Adresse für den Zugang zum betreffenden Kurs. Das Passwort berechtigt die Teilnehmenden auch dazu, beim Diskussionsforum mitzumachen.
2. Die Teilnehmenden werden von den Dozenten an den Werktagen und Samstagen zwischen 7 Uhr und 22 Uhr betreut. An Sonn- und Feiertagen gibt es keine Betreuung.
3. Der Veranstalter behält sich wenn nötig vor, die Dozenten zu wechseln und Änderungen im Ablauf und beim Inhalt vorzunehmen.

****IV. Technische Voraussetzungen****

1. Es ist Sache der Teilnehmenden, die technischen Voraussetzungen zu schaffen, die zur Teilnahme an den Kursen notwendig sind, wie E-Mail-Adresse und Internet-Zugang. Die Teilnehmenden übernehmen dafür auch die Kosten.
2. Der Veranstalter seinerseits verpflichtet sich, seine Software so zu gestalten, dass sie mit den verbreiteten Programmen kompatibel ist.
3. Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung, falls eine Kursteilnahme wegen technischer Probleme nicht möglich ist.

****V. Absage, Verschiebung und Abbruch der Kurse****

1. Bei Ausfall der Dozenten oder aus anderen wichtigen Gründen kann der Veranstalter die Kurse verschieben oder absagen, und zwar auch nachdem die Kursgebühren schon bezahlt sind. Die betroffenen Teilnehmenden werden dann informiert. Wenn möglich wird ihnen eine Alternative angeboten. Ist dies nicht möglich oder wird der Alternativkurs von einem betroffenen Teilnehmenden abgelehnt, wird die Vorauszahlung zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.
2. Wird ein Kurs abgebrochen, wird den Teilnehmenden die Bezahlung der restlichen Gebühr erlassen. Passiert der Abbruch im ersten Drittel des Kurses, wird die Vorauszahlung zurückgezahlt.
3. Will ein Teilnehmender von der Anmeldung zurücktreten oder den Kurs abbrechen, sollte er das dem Veranstalter per E-Mail mitteilen. Geht die Stornierung nach dem Tag des Kursbeginn beim Veranstalter ein, wird ein Drittel der Teilnahmegebühr als Stornogebühren berechnet bzw. die Vorauszahlung nicht zurückerstattet.

****VI. Haftung****

1. Informationen in den Kursen werden vom Veranstalter bzw. den Dozenten nach bestem Wissen und Gewissen übermittelt. Für eventuelle Fehler in den Informationen, Unterlagen oder Datenträger haftet der Veranstalter bei Vorsatz oder Fahrlässigkeit. In diesen Fällen haftet der Veranstalter auch für daraus resultierende Schäden und Mängelfolgeschäden.
2. Die Kursteilnehmenden sind für den Inhalt ihrer Diskussionsbeiträge verantwortlich. Die Kursleiter haben das Recht, Diskussionsbeiträge nach eigenem Ermessen zu sortieren oder nicht im Diskussionsforum zu publizieren. Sollten Diskussionsbeiträge gegen geltendes Recht verstossen, werden sie gelöscht.

****VII. Vertraulichkeit und Datenschutz****

1. Die Teilnehmenden verpflichten sich ausdrücklich, alle erhaltenen Passwörter und Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und für Dritte unzugänglich aufzubewahren.
2. Der Veranstalter verpflichtet sich, die Grundsätze des Datenschutzrechts zu befolgen, insbesondere Daten nicht an Dritte weiterzugeben oder zu verkaufen. Lernergebnisse der einzelnen Teilnehmenden werden nach Beendigung der Kurse gelöscht. Hingegen speichert der Veranstalter Angaben wie Wohn- oder E-Mail-Adresse und Websites der Teilnehmenden, um später Informationen über weitere Kurse zuzustellen.
3. Die Teilnehmenden verpflichtet sich, ihr Passwort sicher aufzubewahren, so dass es nicht in die Hände von unbefugten Dritten gelangt.

****VIII. Urheberrecht****

1. Die Teilnehmenden und der Veranstalter verpflichten sich, die Grundsätze des Urheberrechtes zu befolgen.
2. Die Vervielfältigung der Lernmaterialien und der Beiträge der Diskussionsforen ist nicht gestattet. Ihr Inhalt darf auch nicht Dritten mitgeteilt werden.
3. Der Veranstalter respektiert das Urheberrecht der Teilnehmenden betreffend ihrer Beiträge in den Diskussionsforen und sonstiger Arbeiten im Zusammenhang mit den Kursen.

****IX. Anwendbares Recht / Gerichtsstand****

Es gilt schweizerisches Recht. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesen AGB ist der Sitz des Veranstalters.